

1937

Nr. 41



Ein praktischer, unparteiischer und verlässlicher
Wegweiser für Zitherspieler.



Bezahlte Inserate werden nicht aufgenommen und wolle man von unverlangten Zusendungen Abstand nehmen.
Die Namen der Verleger werden bei den Aufnahmen nicht angegeben; sämtliche Werke liefert der Verlag:

Josef Hauser, Herzogl. bayer. Hoflief. München, Leonrodstr. 7

Erscheint in zwangloser Reihenfolge und wird gratis nur an meine Kunden verteilt.

Zum „Jahreswechsel“ alles Gute!

„Besuch im Gebirg“ (Dverb.)

A Zitherspieler aus da Stadt,
Hört' wia sei Wetta klimpert hat,
Am Land, die Jobla mit schrumm, schrumm —
All'weil dös Nämli' wird eham z'dumm.

„Hör auf mit deina Klimperei,
Dia Zeit is do scho lang vorbei,
Wo in die Berg herin die Leut
Ham g'moant, sie ganz alloa spiel'n g'scheidt.

Schaug in a Zitherzeitung 'nei
Und lern' a bißl strenger sei,
Und geh' halt a mit un'ra Zeit,
Na kriagst zum Spiel'n a mehra Schneid.“

Da Wetta spielt a Fantasie,
A rührsam's Liad, a Reverie —
Der Toni suchst: „Nimm mi in d' Lehr,
I kenn ja kaum mei' Zither mehr!“

Josef Hauser.

Warum erscheint dieser

„Novitäten-Anzeiger für die Zitherwelt“

trög des slauen Geschäftsganges immer noch gratis?

Nicht des Mammons wegen, sondern nur deshalb, damit meine verehrten Kunden auch die brauchbaren Werke von anderen Verlegern kennen lernen, denn ich will nicht zu jenen Kollegen zählen, die nur ihre eigenen Verlagswerke anpreisen.

Dagegen glaube ich, annehmen zu dürfen, daß ich, des enormen Kostenpunktes halber, wenigstens durch Aufträge auf die empfohlenen Opera, unterstützt werde. Schöne, melodiose Kompositionen werden nie alt. Alle Stücke, bei denen nicht „Baßschlüssel“ erwähnt ist, sind im Violinschlüssel erschienen und wenn 8^{te} unter demselben steht besagt dies, daß alle Freifaiten 8 Töne tiefer klingen als sie notiert sind, was gleichbedeutend mit dem Baßschlüssel ist. Im übrigen sind viele Neuheiten nicht besser und sogen. Schlager schon nach kurzer Zeit vergessen. —

Nachdem ich, offen gestanden, von Ziehharmonika noch nie ein Freund war, ließ ich doch auf besonderen Wunsch zu vielen Kompositionen meines Verlages nun auch gut geschriebene Stimmen für Bandonion, beziehungsweise Akkordeon, erscheinen, welche sich besonders für sogen. „Schrammelmusik“ oder Chorwerke vorzüglich eignen. Unter Schrammelmusik ist zu verstehen: Streichzither (Streichmelodeon od. Violine) Bandonion und Baßgitarre, oder: Streichmelodeon (Violine I II) Zither, Bandonion und Gitarre, auch Cello eignet sich hierzu sehr gut.

Falls Sie nicht mehr Zither spielen, oder kein Interesse an diesem Anzeiger haben, bitte um Rücksendung oder Mitteilung, denn derselbe ist sehr kostspielig.

Mit deutschem Gruß!



Aus diesem Hause erhält man seit vielen Jahren, den im In- und Ausland so beliebten „Novitätenanzeiger“. Um in dieser schweren Zeit das Weitererschmeinen zu ermöglichen, bitte ich, dieses kostspielige und unrentable Unternehmen dadurch gütigst zu unterstützen, daß Sie mir Ihre Aufträge auf „Saiten, Schalen“ f. alle Instrumente, Zither- und Gitarre-Albums“, Musikalien für Zither, Gitarre und Violine (od. Mandoline) für Solisten und Vereine überweisen.

Außerdem empfehle sorgfältig geprißte und billige Instrumente.

Sehr hübsche empfehlenswerte Stücke:

- „**Mein Himmel auf der Erde**“ (Ich bin so gern, so gern daheim“ für Zither mit Text v. H. Pfeil (im Violin- und Bassschlüssel) Mk. —.60
- „**D. liebes treues Mutterherz**“, von F. Bauer, für Zither mit Text Mk. —.50
- „**D. Maizenzeit, o Liebestraum**“, von D. Fischer, für Zither mit Text Mk. —.50
- „**Morgen muß ich fort von hier**“ (Leberwöl) v. F. Schilder, für Zither mit Text Mk. —.50
- „**Eine kleine Freundin hat doch jeder Mann**“, Fogtrot von F. Lebar, für Zither mit Text Mk. 1.—
- „**Erst kommt der Frühling, dann die Liebe**“, v. W. Bromme, für Zither mit Text Mk. 1.—
- „**Dein auf ewig**“, aus: „Die tolle Komtesse“ v. H. Kello, für Zither mit Text Mk. 1.—
- „**Kleine Mädchen müssen schlafen geh'n**“, Lied aus: „Der Zugbaron“, für Zither mit Text Mk. 1.—
- „**Der letzte Gruß**“, Lied aus der Operette „Edelweiss“ von Komzak, für Zither mit Text Mk. 1.20
- „**Verhülltes Cargo**“, v. Händel arr. Schiffl, für 2 Zithern und 2 Violinen Mk. 1.40 für 2 Zithern, Altz., Viol. I II, Altstreichz. u. Cello Mk. 2.80

Sehr beliebte Werke für „Piano“:

- „**Noch einmal — dann soll's Winter sein**“, Lied, Text von Anna Hinterberger, Musik J. Hauser Mk. 1.20
- „**Was meine Seele zu dir spricht?**“, Lied v. A. Hinterberger, Musik J. Hauser Mk. 1.20
- „**Wer treulich liebt, ist nicht verlassen!**“, Text v. L. Pfau, Musik H. Brandt Mk. —.60
- „**Das schönste Wort**“, Lied, Text v. U. Meyer, Musik von M. Düggmann Mk. 1.—
- „**Bruder Studio**“, Text von W. Uthde, Musik von H. Lorscheidt Mk. —.60
- „**Auf in's Münchner Hof-Bräuhaus**“, Text von J. Albin, Musik A. Sterlings Mk. —.60
- „**Mein letzter Blick**“, Tirolerlied, Text und Musik von E. M. Raceda Mk. —.90

Besonders schöne Tünze:

- „**Da draß i mit!**“, Walzer v. Hof. Hauser Op. 134, f. 1 Zith. M. 1.—, f. 2 Zith. M. 1.60, hiezu: Altz. Viol. I II Viola Flöte 60 50 50 40 80
- Glocke Git. Cello Bass Piano Akkord. 40 50 40 40 60 80
- „**Hergensklänge**“, Walzer v. Seb. Friedrich Op. 331, f. 1 Zith. M. 1.20, Cello 1.20 Gitarre 1.50, Zither II —.80, Violine od. Mandoline I 1.50, II 1.50
- „**Amors Weite**“, Konzertwalzer von Frh. v. Reigersberg Op. 22, 3 sehr schöne Walzer mit Einleitung und Coda, für 2 Zithern Violine und Gitarre Mk. 3.20, hiezu: Altz. Viol. II Viola Bl. Cello 1.— 50 80 50 50



- „**Orient-Klänge**“, Konzertwalzer von F. Kiedl Op. 10, für 2 Zithern Violine und Gitarre Mk. 3.—, hiezu: Zither III Altz. Viol. II Mandola Flöte Glocke 80 80 50 80 50 50
- Viola Cello Bass Piano 80 50 80 80

☛ Sämtliche Opera sind auch für 1 Zither sehr schön. ☛

Für festliche Gelegenheiten bef. geeignet:

„**Wir gratulieren**“, Marsch

von Hof. Hauser Op. 215 (leicht spielbar.)

- Zither II III Altz. Viol. (od. Mand.) I II 80 50 80 50 40 50
- Flöte Glocke Mandola Gitarre Cello Bass 40 40 50 50 40 40

(Dieser effektvolle Marsch ist in jeder beliebigen Zusammenstellung ausführbar, auch für 1 od. 2 Zith.)

- „**Zur Feier des Tages**“, Lied o. W., von Hof. Hauser Op. 249, für 1 Zith. Mk. —.80, f. 2 Zith. Mk. 1.30, Viol. u. Git. à Mk. —.40



Bier sehr beliebt

Albums,

„**Münchner Zitherblätter Album**“, v. Ad. Albrecht

Heft I: Inhalt 14 Stücke, Heft II: Inhalt 13 Stücke à Mk. 1.20 Heft III: Inhalt 9 Stücke, Heft IV: Inhalt 10 Stücke à Mk. 1.50

Neu: „**Daheim beim Zitherspiel**“, Inhalt: 3 Oberbayerische Ländler: Aus'm Oberland, D'Starterler und D'Murnauer, zusammen f. 1 Zith. Mk. 1.20, f. 2 Zith. Mk. 2.—

Empfehlenswert (leicht spielbar) v. R. König:

„**Zither-Quetten-Album**“

Melodios und unterhaltend! (netto) Mk. 2.—

„**Lustiges Trinklieder-Potpourri**“

zusammengestellt von M. Rhode, für 1 Zither Mk. 1.50

Sehr empfehlenswert für „Gitarre oder Laute“:

„**Sür's traute Heim**“.

Sehr schöne Lieder und Solostücke v. Gg. Meier, Inhalt 26 Stücke, mit Zeichenerklärung, Band I (netto) Mk. 1.50.

„Oberbayerische Volkslieder“.



Kleine, sehr beliebte Wiener Opera:

„**Alpengrüze**“, für Zither mit Text, (leicht spielbar) v. A. S. Paschinger, Band I Inhalt: 20 sehr hübsige Wienerstücke (Violinschl.) Preis (netto) Mk. 1.50

Band II und III ebenfalls je 20 Stücke à Mk. 1.50

„**Alle Ehren ist Österreich voll**“, Marsch von J. Nowotny, für 1 Zither Mk. 1.— für 2 Zithern Mk. 1.50

„**Unter dem Doppel-Adler**“, Marsch von J. F. Wagner, für 1 Zither Mk. 1.— für 2 Zithern Mk. 1.50

„**Tiroler Holzacker-Baum**“, Marsch mit Text, von J. F. Wagner, für 1 Zither Mk. 1.— für 2 Zithern Mk. 1.50

„**Da Schwang' ein ihr Herzloab**“, für Zither mit Text, von R. Frettenjattel Mk. 1.—

„**Wien, du Stadt meiner Träume**“, (Wien, Wien nur du allein) Lied mit Text von R. Sieczynski Mk. 1.—

„**Das Mutterherz**“, Lied mit Text von R. Leuhaf Mk. 1.—

„**Vom Wöthersee**“, Marsch von Th. F. Schild, für 1 Zither Mk. 1.—

„**Das is' m Weana sein Schan**“, Jux-Marsch mit Text, von Th. F. Schild Mk. 1.—

„**Grüße an Wien**“, Walzer (sehr effektiv) von J. Hauser Op. 125, I II III Altz. Viol. I II Fiste. Viola, 90 60 60 60 Mandola à —40 (Nuch für 1 Zither) Glocke, Git., Cello, Bass, à 40 Piano —60, Text —60

„**Wiener Leben**“, Marsch von Zimmer arr. J. Hauser, für 2 Zithern und Gitarre Mk. 1.60

Eine Sammlung echter, urwüthiger Volkslieder von Prof. Kurt Syber und Kiem-Baul. Mit Noten für Gesang, Zither od. Gitarrebegleitung. (Zeichnungen von Ed. Köhn) — Inhalt: Galna, Im Frühjahr, Aba d' Alma, Das jagerrische Leb'n, Wann der Schnee weggeht, Da steig'n ma aufi auf's Berge, Der Summer, In der Fruah, Luffig san's d' Wiesnabblen', Zwua schwarzbraune Kapperln, Biar-ris' bin aufi ganga, Lagerbua, log' ma, wo biest so lang a'we'n, Gar niderich' g'fällt mir's Leb'n so mochl, Hirglt- und Winterzeit, Stieh' durstig am Bründl' an, 's Deandl is wunberlich zc. Preis (netto) Mk. 1.60



Humor-Bacillen von Gustav Raeder für Zither mit Text:

„**Sieft I Inhalt:** Sonst hat's weiter keinen Zweck; Aber hapern tut's moy! Ma, dinnon hoster; Das is' zwar nicht hübsch, aber's kommt öfter vor; Dresdener Schindachspün.“

„**Sieft II Inhalt:** Leutnant und Mufelmann; Dem muß man doch gleich eine — geben; Falscher Verdacht; Was ich alles sein möchte; Was soll man da fragen? Man lachelt dazu! à (netto) Mk. 1.30

Besonders beliebte „Schützenmärsche“ für 1, 2 Zithern und Chor, leicht spielbar und in jeder beliebigen Besetzung geeignet:

„**Schützen-Luft**“, J. Hauser Op. 2, für 1 Zith. Mk. —60, für 2 Zith. 1.—, hiezu: Altz. Viol I II Fl., Cl., Git., Cello, Bass, 40 3030 30 30 30 40

„**Zur Fahnenweihe**“, J. Hauser Op. 77, Zith. I II Violine I II Gitarre Cello 70 50 40 40 40 40

„**Tiroler Schützenmarsch**“, J. Hauser Op. 159, für 1 Z. Mk. —70, für 2 Z. Mk. 1.20 hiezu: 3. III Altz. Viol. I II 50 50 4040 Mandol. Fl. Cl. Git. Cello Bass Piano 40 40 40 40 40 60

„**Tölzer Schützenmarsch**“, v. Kretzner arr. Riedl Op. 27, für 1 Zither Mk. —70, für 2 Zithern Mk. 1.20, hiezu: Altz. Violine I II Viola Fiste Glocke Gitarre Cello Bass 50 40 40 40 40 40 40 40

„**Schützenkönig-Marsch**“, v. Schwarz, für 1 Zither Mk. —80.

Empfehlenswert und leicht spielbar:

„**Echt Bayerisch**“, Lieder aus dem Volke, Schindnerhäpfl'n und Ländler von G. Krebs arr. Jof. Kellner und W. Geiger. 6 Hefte (38 Lieder u. Schindnerhäpfl'n, 22 Ländler) für Zither mit Text à (netto) Mk. 1.50, auf. gebd. Mk. 6.50.

„**Bei uns geht's qua!**“ Großes Stimmungs-Walzerpoupuri, arr. J. Eisele, für 1 Zither Mk. 2.—.



Schuhplattler

für 1 Zither, für 2 Zithern, großen und kleinen Zitherchor.

Jedes der nachstehenden Stücke hatte bei Konzerten besten Erfolg:

- Bauer J. B. Op. 135 „**Miesbacher Schnädel**“, Zith. I —80 Zither II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Op. 136 „**Werdensfester**“, Zither I —80 Zither II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Op. 137 „**Ramendler**“, Zither I —80, Zither II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Hauser Jof. Op. 56 „**Erinnerung an Burg Hohenschan**“, Zither I —70, Zither II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Op. 135 „**Für b' Loni**“, Zither I 1.— Zither II —60 Violine und Gitarre je 50.
- Op. 156 „**Luffige Regenfeier**“, Zith. I —80 Zith. II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Op. 168 „**Am schönen Adensee**“, Zither I —80 Zith. II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Op. 223 „**Aus mein' Heimatbüchl'**“, Zither I —70 Zither II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Op. 276 „**Die echt Bayerischen**“, Zith. I —70 Zither II —50 Violine und Gitarre je —40.
- Riedl B. Op. 31 „**Luffige Achauer**“, Besetzung und Preis wie Hauser Op. 56.



Sehr beliebte, melodienreiche und leicht spielbare Zitherkompositionen von **Paul Nibel**. (Diese eignen sich in jeder Besetzung.)

- Dp. 9. **„Georg Fiesler-Marsch“** (Trio mit originellem Text)
Zith. I II III Altg. Viol. I II Viola Flöte Cl. Git. Cello
70 50 50 40 40 40 (40) 40 40 40
- Dp. 10. **„Orient-Klänge“**, Konzertwalzer (sehr beliebt)
Zith. I II III Altg. Viol. I II Fl. Mandola Cl. Git. Cello
1.20 80 80 80 50 50 50 80 50 50 50
- Dp. 11. **„Hoch Monachia“**, Marsch (Besetzung u. Preis wie Dp. 9)
- Dp. 12. **„Hochzeit-Zubelmarsch“** und
- Dp. 13. **„Ibels Klünderbräu“**, 2 schöne Märsche, zusammen:
Zith. I II III Altg. Viol. I II Mandola Cl. Git. Cello
1.20 80 80 50 50 50 50 50 50 50
- Dp. 14. **„Herculeiden“**, Gavotte,
Zith. I II III Altg. Viol. I II Mandola Cl. Git. Cello
70 50 50 50 40 30 40 30 40 30 40
- Dp. 15. **„Malenglied“**, Polka, (Besetzung und Preis wie Dp. 14)
- Dp. 16. **„Räuber-Melodien“**, Ungar. Vespourri,
Zith. I II III Altg. Viol. I II Fl. Cl. Git. Cello Bass
90 60 60 60 50 50 40 50 50 50 40
- Dp. 17. **„Afar-Rigen“**, Konzert-Walzer, (aufgeh. b. Bundes-Konzert)
Zith. I II III Altg. Viol. I II Viola Mand. Fl. Cl. Git. Cello Bass
80 50 50 50 40 40 40 40 40 40 40 40
- Dp. 18. **„Sein Feld — die Welt“**, Marsch (schneidend)
Zith. I II III Altg. Viol. I II Viola Flöte Mandola
70 50 50 50 40 40 40 40 40 40
- Glocke Gitarre Cello kleine Trommel Bass Piano
40 40 40 40 40 40 60
- Dp. 19. **„Das kleine Schmeichelsüßchen“**, Konzertpolka,
(Besetzung und Preis wie Dp. 17, aber ohne Zither III).
- Dp. 20. **„Treu unserem Vaterland“**, Marsch,
Zith. I II Altg. Viol. I II Viola Fl. Mand. Cl. Git. Cello Bass
70 50 50 40 40 40 40 40 40 40 40
- Dp. 21. **„Bei der Burg auf der Welt“**, Schuhplattl-Cändler.
Zith. I II Altg. Viol. I II Viola Fl. Cl. Git. Cello Bass
70 50 50 40 40 40 40 40 40 40 40
- Dp. 22. **„Amor auf Besuch“**, Intermezzo,
Zith. I II und Gitarre (ober Lautz)
90 70 40
- Dp. 23. arr. **„Ave Maria“** von Bach-Gounod
Zith. I II Violine und Gitarre
80 60 50 50
- Dp. 26. **„Dienst, du, auf geht's!“**, Schuhplattl-Cändler,
Zith. I II Altg. Viol. I II Flöte Glocke Git. Cello Bass
70 50 50 40 40 40 40 40 40 40 40

Außerdem leicht spielbare **Zither-Solis**:

- Dp. 36. **„Im roten Schritt“**, Militärmarsch Mik. — 60
- Dp. 37. **„Schneidige Baum“**, Schuhplattl-Walzer „ — 60
- Dp. 33. **„Die Lebenslustige“**, Volks-Intermezzo „ — 60
- Dp. 32. **„Die Herzensschmeichler“**, Konzertwalzer „ — 60
- Dp. 38. **„A Biennial an's Herz“**, Mazurka „ — 60
- Dp. 35. **„Im stillen Heim“**, Schlie „ — 60
- Dp. 39. **„Kletterböschchen“**, Gavotte „ — 60
- Dp. 40. **„Winterobendtraum“**, Romane „ — 80
- Dp. 41. **„Dorf-Schmalbein“**, Intermezzo „ — 60
- Dp. 42. **„Stott durch's Leben“**, Marsch „ — 60
- Dp. 43. **„Berggäuber“**, Cändler „ — 60

Neu, leicht spielbar mit Text:

„Heil Deutschland“

Album für Zither, von B. Abel,

Inhalt: 22 patriotische Stücke (netto) Mk. 2.—

Sieben erschienen für Zither:

„Wiener Melodien-Strauß“.

24 unsterbliche Wiener: Märsche, Lieder und Operetten-Melodien.
Bearbeitet von Fr. Rieger (netto) Mk. 2.—

„Zünftige Mußi aus Bayern“.

Original bayere. Cändler, Schuhplattler, Schnadahüpferln, Lieder, Märsche
und Münchner Vespourri (netto) Mk. 2.—
(Kein Interferent wird diese reichhaltigen Sammlungen unbefriedigt aus
der Hand gehen, zudem sie sehr leicht spielbar und billig sind.)



Besonders beliebte, sehr hübsche

„Lieder“

von verschiedenen Komponisten für
Zither mit Text:

- „Vor Liebchens Fenster“,
Ständchen von Jos. Hauser
Op. 38 Mik. — 80
- „Hergensliebe“, v. Jos. Hauser
Mik. — 80
- „I denk an Dich so gern“,
von Hauser Op. 89 Mik. — 80
- „Noch einmal — dann soll's
Winter sein“, v. Jos. Hauser
Op. 130 Mik. — 80

- „Was meine Seele zu Dir spricht“, v. J. Hauser Op. 133 — 80
- „Lebensfreude“, von Jos. Hauser Op. 208 — 80
- „O goldige Frühlingstage“, von Jos. Hauser Op. 262 1.—
- „Das eble Herz“, von Pirchmofer, arr. Jos. Hauser — 80
- „Wenn die Blätter leise rauschen“, von Linke 1.—
- „Ob Du mich liebst“, von Linke — 80
- „Beim Souper“, von Linke 1.—
- „Ist weiß ein Herz, für das ich bete“, v. Rodominsky 1.—
- „Wien, du Stadt meiner Träume“, Stoczynski 1.50
- „Am Elterngrab“, von Winter 1.—
- „Sei gegrüßt, du mein schönes Sorrent“, v. Waldmann 1.—
- „Kattenfängerlieb“, von Neuendorf — 70
- „Gold und Silber lieb ich sehr“ — 70
- „Noch find die Tage der Rosen“, v. Baumgartner — 80
- „Der letzte Gruß“, von Komjak 1.20
- „Stolzfels am Rhein“, von Meißler 1.—
- „Neuschwanstein-Lied“, von Jos. Veisl — 80
- „Bayrischer Oberland-Marsch“, v. b. Banker — 80
- „Meine Zither — mein Ideal“, (beliebtestes Lied)
von Josef Hauser, Op. 117 — 80

Zwölf der schönsten Walzer von

Johann Strauß,

leicht und klangvoll bearbeitet:



- „Morgenblätter“, Op. 289,
für 1 Zither Mik. — 60
- „An der schönen blauen Donau“,
Op. 314, für 1 Zither Mik. — 60
- „Künstlerleben“, Op. 316, für 1 Zither Mik. — 60
- „Geschichten aus dem Wienerwald“, Op. 325, f. 1 Zith. „ — 60
- „Wein, Weib und Gesang“, Op. 333, für 1 Zither „ — 60
- „Wiener Blut“, Op. 354, für 1 Zither „ — 60
- „Rosen aus dem Süden“, Op. 388, für 1 Zither „ — 60
- „Lagunenwalzer“, Op. 411, für 1 Zither „ — 60
- „Schachwalzer“, Op. 418, für 1 Zither „ — 60
- „Kaiserwalzer“, Op. 437, für 1 Zither „ — 60
- „Auhwalzer“, Op. 400, für 1 Zither „ — 60
- „Tausend und eine Nacht“, für 1 Zither „ — 60

Die beliebtesten Walzer sind auch erschienen:

(Op. 279, 314, 325, 354, 388 arr. Paul Nibel)

für Zither I II Altg. Violine I II Gitarre Cello
(netto) 60 50 50 40 40 40 40

„Volks-Lieder-Album“, (Bachschlüssel)

für Zitherspieler von Eduard Lang,

Inhalt: 69 neue und ältere Volks-, Vaterland-, Opern-, Alpen-,
Jäger- und Soldatenlieder (netto) Mk. 3.—

Schöne leichtspielbare Stücke enthalten die

Albums für „Gitarre“:



„Giang“ in der „Leberohm“.

35 Krauthübsel-Schmadowipferln (netto) Mk. 2.—

„Fröher Song und Lautenklang“, 50 Volkslieder, leicht spielbar, gesung v. M. Schriber (netto) Mk. 2.50

„Kerndorff“, 200 urtheile Original-Schmadowipferln. Am Schluss Noten hierzu für Klarinet, Zither od. Gitarre (netto) Mk. 1.50

„Schneider Fidel“, Original-Kerndorff'sche Lieder v. M. Schriber für Gitarre (netto) Mk. 1.20

„Gitarre-Album“ für Solospiel v. Biedert, Inhalt: 50 hübsche Stücke von merkwürdigen Komponisten. Preis (netto) Mk. 1.50

„Der Gitarre-Franz“, 45 bayerische Couplets und Lieder für Gefang (mit Gitarre-pleinura v. 10 Schmadowipferln v. B. Sante (netto) Mk. 2.50

„Der Klampf'n Toni“, eine Sammlung humoristischer, echt bayerischer Lieder, unordentlich „Giang“ in 92 Schmadowipferln für Gitarre, gesung von M. Schriber (netto) Mk. 2.50

„Fr. Abt-Album“, Inhalt: Seine 4 schönsten Lieder, zusammen (netto) Mk. 1.80

— Schöne Solosstücke ohne Text: —

„Peter Mühlauer-Album“ für Gitarre oder Laute,

Heft I: Inhalt: 4 Stücke (netto) Mk. 1.40

„ II: „ 5 „ „ 1.40

„ III: „ 9 „ „ 1.40

„ IV: „ 11 „ „ 1.40

— Bedeutende Preisermäßigung: —

Die beliebteste und leichteste handlichste, sowie praktischste

„Gitarre-Schule“, von Jos. Hauser

für solche, die nur begleiten lernen wollen, mit bildlicher Darstellung

fämtl. Dur- und Mollakkorde, sowie 24 Übungsstückchen (verbesserte

in erneueter Aufl.) fast gebunden Mk. 2.60 nur mehr (netto) Mk. 1.60.

Inhalt: Verzerrt, hübsche Darstellung einer 6saitigen Gitarre und

einer 11saitigen Bass-Gitarre, mit Angabe der Saiten, kurze Beschreibung

der Gitarre, Haltung der Gitarre, Aufziehen der Saiten, ganze

und halbe Töne auf den ersten 5 Bänden, Veränderungen der Tonart

bei Benützung des Capodastros, Praktische Übungen etc.

Effektvolle, melodische und leicht spielbare Terzette oder Quartette für

„Schrammel-Musik“:

S. B. Bauer Op. 134 „A fischer Beana“, Walzer

Zither Viol. (od. Streichelholz) Git. u. Akkordeon Mk. 3.—

— Op. 135 „Miesbacher Schneider“, Schuppl. „ 2.40

— Op. 136 „Werdensfesser“, Schupplattler „ 2.40

— Op. 127 „Karmendler“, „ 2.40

— Op. 146 „Sonntag am Prater in Wien“, Walzer „ 2.40

— Op. 141 „Die Bergschönen“, Rändler „ 2.70

S. Gärtner Op. 103 „Die Größliche“, Mazurka „ 2.90

— Op. 105 „Sehnsucht“, Lied ohne Worte „ 2.30

— Op. 108 „In stiller Abendstunde“, Ständchen „ 2.30

Jos. Hauser Op. 9 „Kuftig Vorwärts“, Marsch „ 2.30

— Op. 23 „Der lustige Musikant“, Polka „ 2.30

— Op. 37 „Ein Hoch dem deutschen Heer“, Militärmarsch „ 2.30

— Op. 38 „A Sträußel ans Herz“, Mazurka „ 2.30

— Op. 41 „Im Liebes-Frischling“, Walzer „ 2.60

— Op. 46 „Bellklinge“, Française (Quadrille) „ 3.40

— Op. 56 „Erinnerung an Burg Hohenzollern“, Schuppl. W. „ 3.30

— Op. 64 „Der Fahne treu“, Marsch „ 2.30

— Op. 111 „Mein Gruß“, Marsch „ 2.30

— Op. 135 „Für d'Coni“, Schupplattler-Malzer „ 2.60

— Op. 142 „Am Siegesabend“, Militärmalzer „ 2.40

— Op. 156 „Kuftige Tegernsee“, Schupplattler-Malzer „ 2.40

— Op. 166 „Gruß aus Tirat“, Marsch „ 2.40

— Op. 175 „Hurrah! Die Musik kommt“, Marsch „ 2.30

— Op. 198 „D'Goldflügler“, Konzertmalzer „ 2.40

— Op. 205 „Die lustige Schiltensafner“, Polka „ 2.40

— Op. 219 „Traum der Valkönigin“, Gavotte „ 2.40

— Op. 220 „Zwei Wiener Herzen“, Konzertmalzer „ 2.50

— Op. 242 „Amors Diebent“, Konzertpolka „ 2.30

— Op. 244 „Frühling im Herzen“, Walzer „ 2.40

— Op. 248 „Den lieben Gästen ein „Gut Klang“, Gav. „ 2.40

— Op. 279 „Stott durch's Leben“, Marsch „ 2.40

— Op. 324 „Unser'n Führer ein „Sieg Heil!“ „ 2.40

Paul Riehl Op. 34 „Muffinman-Marsch“, „ 2.30

Bei den Terzettten bildet Zither I weg.



„Aus der Heimat der Zither“

Alpines Potpourri v. Jos. Hauser

Op. 256, Inhalt: Musikant im Käse-

tertal, Ein Festschloß, Gauder,

Im Wirtshaus, Am Taz-

schau! der Jäger in das Tal,

mit Tzt; Abstieg von den Bergen,

mit Tzt. Me Schuß sehr paffend:

für 2 Zithern Mk. 1.20, hiezu:

Zith. III Altz. Viol. I II Gl. Ctl.

80 60 40 40 40 40

Cello 40 Pfg

„Beim Karntätenhammer“, Konzert-Potpourri von Jos. Hauser,

Op. 266, für 2 Zithern (sehr leicht) Mk. 1.80

hiezu: Zith. III Altz. Viol. I II Gl. Ctl. Mand. Cello

80 80 50 50 60 50 80 50

Inhalt: Festimmung, Donauwellen, Albenstein, Rindchen u. Tharau,

Lustige Tegernsee, Brauthut, Lang ist's her u. Gruß an die Zithern.

In neuer Auflage erschienen:

„Ein Musikanten-Traum“, von Jos. Hauser Op. 81,

Soloausgabe für Zither und Gitarre Mk. 1.50

Chorausgabe: Zith. I II III Altz. Viol. (od. Mandol.) II

80 70 70 70

Flöte Oboe Clarinet Cello Inhalt: Soldatenluft, Der kleine

80 80 50 50 50 50 80 50

Willi, weil fidel; Die Nacht am Rhein; Fahnennacht; Auf Matrosen;

Heil Dir im Siegerkranz, So leb denn wohl, Ein freies Leben führen

mir, So leben wir, Augustin, Österreichische Nationalhymne, Signal,

Mein Herz ist im Hochland und Wäldchen.

„Theatherstücke für die Vereinsbühne“.

Die Stücke hatten bei vielen Aufführungen den größten Erfolg.

(Dieselben sind leicht ausführbar und die Dekoration leicht zu beschaffen.)

— Das Aufführungsrecht ist durch den Verlag speziell zu erwerben

und nur frei, wenn die Rollenbücher und Musik hiezu bezogen

werden, letzteres wird billiger berechnet. —

Preis der Regiebücher:

„Verkauft“, oder „Durch die Zither zum Glück“, Oberbayerisches

Volkststück mit Zithermusik in fünf Aufzügen, und einem Vorspiel

Regiebuch (netto) Mk. 2.50 (3 Damen und 17 Herren)

„Der neue Bürgermeister“, oder „Der Krug geht solange zum

Brunnen bis er bricht“, Oberbayer. Volkststück in sechs Aufzügen

(netto) Mk. 2.50 (3 Damen und 9 Herren)

„Ein Vereinsausflug“, Schwank in drei Aufzügen mit Gefang

und Zithermusik (netto) Mk. 2.— (2 Damen und 6 Herren)

„Die Künstler von Dimpelhofen“, oder „Eine Doppelverlobung

in der Probe“, humoristischer Zweieakter mit Zithermusik

(netto) Mk. 2.— (2 Damen und 5 Herren)

„Ein Ständchen auf der Alm“, Schwank in zwei Aufzügen, mit

Zithermusik Mk. 1.80 (1 Dame und 3 Herren)

„Ein verkanntes Genie“ oder „Eudisch am Ziel“, humoristischer

Zweieakter, mit Zithermusik Mk. 1.20 (2 Damen und 2 Herren)

„Die Tschamtskaufel“, Schwank in 3 Aufzügen, mit Zithermusik

(netto) Mk. 3.— (5 Damen und 4 Herren)

„Florjan Huber“, der Doktorwirt von der Au, ein heiteres Spiel

aus Altinndenen, in 2 Akten mit Zithermusik (netto) Mk. 2.50

(2 Damen und 5 Herren)

„Ein tiefes Geheimnis“, Schwank in drei Aufzügen, mit Musik

für Zither u. Gitarre (netto) Mk. 2.— (2 Damen und 6 Herren)

— Vorspiel hiezu nach Belieben (2 Damen und 6 Herren)

„Die schönste Stunde des Lebens“, Charakter-Stück mit Gefang

und Musik, (f. Zither u. Gitarre) in drei Bildern (netto) Mk. 2.50

(2 Damen und 6 Herren)

„Die Lebensretter“, oder „Alles schließt vor Lorheit nicht“, eine

Episode aus dem Leben in 2 Akten, mit Zither- und Gitarremusik

(netto) Mk. 2.— (1 Dame und 3 Herren)

„Auf Leib selbst Freud“, oder „Ermachen der Liebe“, humoristische

Einakter, mit Zither- und Gitarremusik (netto) Mk. 1.50

(1 Dame und 6 Herren)

„Eine fidele Zitherstunde“, Schwank für 1 Dame und 1 Herrn

von H. Neumann Mk. 1.20

Bei Bezug der Regie- und Rollenbücher ist das Aufführungsrecht

(aber nur für den Besteller) frei.

„Potpourris“ für Zither, arr. A. v. Edlinger:

„Die weiße Dame“, von Boieldieu	Mk. —70
„Der Postillon von Conjean“,	Mk. 1.—
„Martha“, von Flotow	Mk. —90
„Daphnis in der Unterwelt“, von Offenbach	Mk. —70
„Die Zauberflöte“, von Mozart	Mk. —80
„Faust“, von Gounod	Mk. 1.—
„Rigoletto“, von Verdi	Mk. 1.—

Besonders beliebte „Solis“ (Baßschlüssel):

„Für's Vaterland“, (Der Bettelstudent) v. Millöcker	Mk. 1.—
„Gilda-Walzer“, (Der V. Leadmiral) v. Millöcker	Mk. 1.50
„Rur für Natur“, (Der lustige Krieg) v. S. Strauß	Mk. 1.—
„Winneid“, (aus Nanan) von R. Géne	Mk. —80
„Traumwalzer“, (Der Feldprediger) o. E. Millöcker	Mk. 1.—

Im Violinschlüssel:

„Süße Mäd'ln“, von H. Reinhardt	Mk. 1.80
„Wer uns getraut“, (Zigeunerbaron) v. S. Strauß	Mk. 1.—
„Wiener Finkersied“, mit Text von G. Wlka	Mk. —80
„Die Dankbarkeit“, mit Text von F. Schrammel	Mk. 1.—
„Die Mühle im Schwarzwald“, v. R. Eilenberg	Mk. 1.20
„In der Waldschmiede“,	Mk. 1.20
„D du himmelblauer See“, Lied mit Text, aus (Das verwunschene Schloß) von E. Millöcker	Mk. 1.—

Beliebte „Solis“ Violinschlüssel:

„Zwei verlassen Stallener“, Lied mit Text v. J. Schring	arr. Bries	Mk. 1.—
„Empfindungen am Rhein“, Konzertfantasie von A. Steinhoff	Mk. —80	
„An deinem Herzen laß mich träumen“, Lied mit Text von F. Kraffinsky	Mk. —60	
„Waldeslust“, Walzerlied arr. Bries	Mk. —60	
„Milde kehrt ein Wanderer“, Volkslied für mittlere Singstimme arr. Bries	Mk. —50	
„Der schönste Augenblick“, Lied mit Text, Gedicht von Th. Körner arr. Bries	Mk. —60	
„Die Dorfschönen“, Original-Ländler, von E. Freytag (für bessere Spieler)	Mk. 1.—	

Schön, beliebt und nicht schwer:

„In Amors Banden“, Konzertwalzer von Färber, für 1 Zither Mk. 1.20, für 2 Zithern 2.20	
„Dorf-Sohn“, Ländler von Kollmanek, für 1 Zither (oder Solo) Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.40	
„Inser'm Führer ein „Sieh Hell!““, Feiertagslied, (unserem Führer gewidmet) von Josef Hauser, für 1 Zither Mk. —70, für 2 Zithern Mk. 1.20	
hierzu: Altzither Violine (oder Mandoline) II Flöte Glocke Mandola Gitarre Cello Baß Piano und Akkordeon.	
„Wald-Bohne“, von P. Spiegelberg, für 2 Zithern u. Mz. (nur für 3 Zithern spielbar) mit Ruduck	Mk. 2.10

Effektvolle und sehr beliebte „Zither-Duette“:

„Tiroler-Alpenjägermarsch“, von E. Fittig, für 1 Zither Mk. 1.—, für 2 Zithern Mk. 1.60
„Alka-Polka“, von E. Fittig, für 1 Zither Mk. —70, für 2 Zithern Mk. 1.20, Flöte (oder Violine) Mk. —40
„Bavaria-Marsch“, von F. Steiner, arr. Josef Hauser, für 1 Zither Mk. —70, für 2 Zithern Mk. 1.20
„Künstler-Kaune“, Walzer-Caprice, von Josef Hauser, für 1 Zither Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.30
„Liebesgeplauder“, Konzert-Polka, von Josef Hauser, für 1 Zither Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.30
„Blondinen“, Konzert-Polka, von R. Strizinger, für 1 Zither Mk. —70, für 2 Zithern Mk. 1.20
„Försters Traum“, Polpourri, von Josef Hauser, für 1 Zither Mk. 1.—, für 2 Zithern Mk. 1.60
„Aus glücklichen Tagen“, Lieber-Polpourri, v. Frh. v. Reigersberg, für 1 Zither Mk. 1.20, für 2 Zithern Mk. 2.—



Schöne, empfehlenswerte

Zitherkompositionen:

„Die Herzigen“, Konzertänd-ler, von G. Weinshüg arr. A. Dentl, für 1 Zither Mk. 1.—
„Regiments-Marsch“, des Bayer. Reserve Infanterie Regim. Nr. 16 (Einf) arr. M. Schirder für 1 Zither Mk. —80
„Der Weg zum Herzen“, Walzer, von G. Freundorfer, für 1 Zither Mk. 1.—, für 2 Zithern Mk. 1.60
„Hoppla-Hoppla“, Marsch, von G. Freundorfer, für 1 Zither Mk. 1.—, für 2 Zithern Mk. 1.50
„Harkuß“, Gavotte, von F. Voith, für 1 Zither Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.30
„Durch Kampf zum Sieg“, Marsch, von J. Kraus, für 1 Zither Mk. —80
„Von der Tann-Marsch“, von A. Hager, für 1 Zither Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.30
„Bei uns geh's qua!“, Großes Stimmungslied-Walzerpou-ri, von H. Ciele, für 1 Zither Mk. 2.—

Was muß jeder Zitherpieler wissen?!

Von Heinrich Frh. v. Reigersberg (netto) Mk. 2.50.
Dieses, vom rührigen und forschthätigsten Zithermusikerklerger Josef Hauser verlegte und von Herrn Heinrich Frh. v. Reigersberg vorzüglich verarbeitete Werkchen macht seine Kunde in der Zithermelt. Es enthält firtung inhaltsgemäß das, was es verliert, und was schätz-lich jeder Anfänger und nicht Anfänger des Zitherspieleres wissen soll und muß.

Befonders beliebte „Zither-Solis“:

„Titel in Lied und Tanz“, Diversitätsens von D. Strás	Mk. 1.20
„Leuchtkäferchens Stelldichein“, Eine nächtliche Serenade von E. Siede	Mk. 1.20
„Sefira“, Intermezzo von E. Siede	Mk. 1.20
„La Barcarolle“, Walzer aus Hoffmanns Erzählungen (beste Ausgabe)	Mk. 1.—
„Gruß in die Ferne“, Marsch von A. Döring	Mk. 1.60
„Mondnacht auf der Alster“, Walzer von D. Strás	Mk. —60
„Bergschneidein“, Lied mit Text von R. Arndt	Mk. —80
„Abschied im Frühling“, Lied mit Text, von J. Gärtner	Mk. —80
„Meine Zither — mein Ideal“, Lied mit Text v. J. Hauser	Mk. —80
„An meine Zither“, Lied, Text von A. Müller, Musik von Josef Hauser	Mk. —80
„Gebet“, Lied, Text von Jertou, Musik von J. Hauser (für gute Spieler)	Mk. —80
„Wenn ich einmal der Herrgott wär“, Volkslied von P. Binder arr. Josef Hauser	Mk. —70
„Efternliebe“, Volkslied, arr. Josef Hauser	Mk. —70

Complettschlager für Zither:

zünbende Programmschlager, die größten Beifall finden:
Op. 82 „Mäd'ln' sag' nicht nein“, Stimmungslied Mk. —80
Op. 83 „Alte Steiger“, Marschlied mit Text (aus der Dperette Baron Mucki) Mk. —80
Op. 85 „Guten Tag, Herr Better“, Lied aus der Hamletreise, mit Text Mk. —80
Op. 86 „s' Münch'ner Kind“, Stimmungslied m. T. Mk. —80
Op. 87 „Mei' geliebte Winkl'ner Stadt“, Lied mit originellem Text Mk. —80
Op. 88 „Der Blumenfreund“, Chanson, mit originellem Text Mk. —80
Op. 89 „Die Veitlöh'n“, lust. Lied mit orig. Text Mk. —80
Op. 120 „Schneidefließl“, Schrammelmarsch, mit orig. Text Zither I II Mz. Viola I II Gitarre Cello
80 60 60 50 50 50 50
In Abbildung: Flöte u. Glocke II Mk. —50, Piano Mk. —80
Der Komponist dieser humorvollsten Stücke für Zither E. Kieber, hat gelegentlich eine Jubiläumseier des Zitherspieleres Mendels in Mar- hidenau auf zu Münden mit jeder Nummer hübschen Apolous. (Kein Spieler wird diese Opera unbefriedigt aus der Hand legen.

Beliebte „Solostücke und Duette“ für Zither:

- „München-Wien“, Marsch mit Text von Ad. Albrecht, für 1 Zither Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.30
 „Münchener Gemütslichkeit“, Fideles Lieberpolsouri, von Ad. Albrecht, für 1 Zither Mk. 1.20
 „Mäxli fidel!“, Humoristisches Polpouri, von Ad. Albrecht, für 1 Zither Mk. —80, für 2 Zithern Mk. 1.60
 „Wiener Braterleben“, Walzer, für 1 Zither Mk. 1.50
 „O'Banda kommt!“, Marsch mit Text, von Th. F. Schüb, (Bajhlschlüssel) für 1 Zither Mk. —80
 „Tiroler Holzhaacker-Buam“, Marsch mit Text, von J. F. Wagner, für 1 Zither Mk. 1.—, für 2 Zithern Mk. 1.50

Sehr beliebte „Solostücke“ für Zither:

- „Am Reiche der Andra“, Duvertüre v. B. Einkle arr. Hintersmayer (Violins- od. Bajhlschlüssel) Mk. 1.50
 „Lied' mich und die Welt ist mein“, Lied mit Text, von E. Ball arr. Pfleger (Violins- oder Bajhlschlüssel) Mk. 1.—
 „Es war einmal“, (aus „Am Reiche der Andra“) v. B. Einkle arr. Seifert, mit Text Mk. —80
 „Der Abschied der Gladiatoren“, Marsch von H. Blankenburg arr. Klossinski (Violins- od. Bajhlschlüssel) Mk. 1.—
 „Schläffer, die im Monde liegen“ (Lied aus „Frau Luna“) von B. Einkle arr. Seifert, mit Text Mk. —80
 „Geburtstag-Ständchen“ von B. Einkle arr. A. Klossinski (Violins- od. Bajhlschlüssel) Mk. 1.—
 „Feuert lost“, Marsch von Abe Holzmann Mk. 1.—

Empfehlenswerte Opera im Bajhlschlüssel:

- „Aus dem Stegreif“, Vier kleine gefällige Tonstücke, von L. Obermaier, f. 1 Zither Mk. 2.—, f. 2 Zithern Mk. 3.—
 „Aus dem Stegreif“, drei kleine gefällige Tonstücke, von L. Obermaier, f. 1 Zither Mk. 1.80, f. 2 Zithern Mk. 3.—
 „Am Siegesabend“, beliebtester Militärmarsch, für 1 Zither Mk. —70, für 2 Zithern Mk. 1.20, ist auch für kleinen und großen Zitherchor erschieden.

Dieselbe Ausgabe im Violinschlüssel.



Von Zitherchorwerken

empfehle aus meinem Katalog ganz besonders: J. B. Bauer Op. 101, 134, 138, 141, 146, Badner 36, Dutz 9, Doll 3, 4, 5, 10, 11, 12, Lud. Freitag 42, Gährner 101, 103, 106, 112, 115, Hauser 1, 9, 23, 24, 25, 26, 27, 30, 37, 38, 41, 44, 45, 46, 48, 51, 52, 56, 59, 64, 65, 72, 79, 81, 82, 83, 85, 86, 95, 102, 103, 104, 105, 111, 113, 114, 119, 125, 126, 134, 135, 136, 137, 142, 147, 149, 150, 151, 154, 156, 159, 160, 166, 168, 172, 175, 186, 187, 188, 189, 190, 194, Donaunellen, über den Wellen, Op. 198, 205, 206, 209, 211, 212, 213, 215, 219, 220, 223, 224, 230, 242, 243, 244, 246, 247, 248, 250, 252, 253, 255, 257, 258, 264, 265, 266, 269, 271, 272, 279, Seibmann, 37, 71, Mählauer, 31, 93, Frh. v. Reigersberg 22, 23, 24, 28, Riedl 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, Spiegelberg 65, 73, 77, 85, 87, J. Weber 101, Witt 4. (Zu vielen Opera ist auch Viola, Mandola, Bass, Piano und Akkordeon erschieden.)

Empfehlenswerte, melodiose Opera (leicht):

- „Jaga-Buut“, Marsch v. A. Reiter Op. 66, Zith. I Mk. —60, Zith. II —40, Gitarre Mk. —30
 „Gebirgskinder“, Oberb. Weifen v. A. Reiter, Zith. I Mk. —80, Zith. II —50, Gitarre Mk. —40
 „Teeosen-Walzer“, v. J. Rigner, Zith. I Mk. 1.50, Zith. II 1.—, Altzith. 1.—, Streichzith. od. Violine Mk. 1.—

Schöne beliebte Opera:

- „Im Militärkonzert“, Großes humoristisches Polpouri über 60 Melodien (für gute Spieler) Mk. 2.—
 „Alpentöseln“, Lied im Volkston, von Pfeil arr. Burda, für Zither mit Gesang Mk. —80
 „Die Welt ist so schön“, Marsch v. Osk. Zünger, f. 1 Zith. Mk. —70
 „Heil Europa“, Marsch von F. v. Blon, für 1 Zither —70, für 2 Zithern Mk. 1.20
 „Ezardas“, von Ph. Graemann, für 1 Zither Mk. 1.—
 „Drei Tobellieder“, v. E. Graemann, f. 2 Zith. m. Text Mk. 2.—
 „Zwei Tobellieder“ von Ph. Graemann, für 1 Zith. Mk. 1.—, für 2 Zithern Mk. 1.50
 „Alpenmärchen“, Ländler von Ph. Graemann, für 1 Zither Mk. 1.50, für 2 Zithern Mk. 2.—



Eines der verbreitetsten Musikinstrumente ist die „Mundharmonika“ und wer sich etwas Mühe gibt, kann auf dieser immerhin hübsche Stüchchen spielen. Da mancher Zither- und Gitarrestudent bei Gelegenheit von Ausflügen sein Instrument nicht gern mitnimmt, dürfte wohl eine gute „Mundharmonika“ als Ersatz gelten, weshalb ich mich entschloß, zwei dieser empfehlenswerten, sowie ein diesbezügliches Musikheft auf Lager zu nehmen. Nr. 1 „Donauwellen“ (40 himmig) Länge 15 cm, mit schönem Etui (netto) Mk. 2.20 Nr. 2 „Aloferglodien“ mit schönem Etui 11 1/2 cm, (netto 28 himmig) Mk. 1.40 „Wie spiele ich Mundharmonika?“ Eine einfache Anleitung zum Erlernen dieses Instrumentes (netto) Mk. —60



Brief-Kasten

Die „Hausmusik“ soll viel mehr gepflegt werden!

„Hausmusik“ ist ein Wort, das etwas beruhigendes in sich birgt. Es ist gleich, ob diese Melodien auf der Zither, der Gitarre, von einem Streichquartett oder einer Schrammelmusik etc. gespielt werden, die Hauptsache ist, wie Shakespeare so schön und richtig schreibt:

„Zu welchem Zweck ward uns Musik gegeben?
 Ist's nicht des Menschen Seele zu erfrischen,
 Nach ersten Stunden und der Arbeit Müß?“

Die besten Beweise sind, daß Musik im Hause oder im Freundeskreise gespielt, schon im Altertum größten Erfolg hatte. — Freilich kommt es besonders darauf an, wie man solche Musik erzeugt. Was sind die besten Speisen ohne Gemüß? Nichts für den Gaumen und so ist Musik ohne Beachtung der Vorzüge, die der Komponist nicht umsonst den Noten beifügt, ebensovienig für Ohr und Herz. Gerade darauf kommt es an, wie die Stücke vorgetragen werden.

Fortsetzung der „Urtelle aus Fachblättern.“

Das „Echo vom Gebirge“ schrieb:

Dp. 172 „**„Doppelhoch“**“ Militärmarsch von Josef Hauser, für 2 Zithern Mk. 1.20 (auch für kleinen und großen Chor, sowie für Piano Solo.)

Dp. 255 „**„Festabend bei Frau Musika“**“, Konzertstück, für 2 Zithern Mk. 1.50 (auch für kleinen und großen Chor.)

„Die zwei Werke von Hauser sind flott, melodisch und recht anspendend geschrieben. Besonders der Militärmarsch, der viele Aufschwünge erlebte, ist **gut instrumentiert** und von imponierender Wirkung. Das Konzertstück enthält ebenfalls **hübsche Motive** und läßt die wirkungsvolle Instrumentierung den routinierten Chorkomponisten erkennen.“

Das „**Zentralblatt deutscher Zithervereine**“ schrieb:

Dp. 171 „**„In stiller Andacht“**“, Fantasia für Zithersolo, von Josef Hauser. Das Religioso ist gleichsam die Orgelpräludien imitierend mit vollen Orgelbrettakkorden versehen, die anständige Stimmung bewirken. **Hübsch melodisch** hebt sich hieron das **Gebet** ab, dann folgen wieder passende Harmonien eines frommen Gemüts, die vom Titel angezeigte Situation innig vergewissernd.

Dp. 174 „**„Du bist mein Glück“**“, Lieb ohne Worte von Josef Hauser für Zither und Violine, ist ein **recht gefühlvoll** gehaltenes Tonstück, das gewiß gern gespielt wird.

Dp. 173. „**„Im schönen Mal“**“, Konzertwalzer von Josef Hauser, für 2 Zithern Violine (oder Flöte) und Gitarre. „Es sind lebhafteste, an Malenlust gemahnende Melodien, die sich ins Ohr einschmeicheln und Tanzanimo erregen.“

Dp. 213. „**„Im schönen Kaiserthal“**“, Gebirgsmelodien, für 1 Zither Mk. —.90, für 2 Zithern Mk. 1.40, hiezu: Zither III und Alt, Violine I II Flöte Glocke Gitarre d —.50 Cello —.40.

Das „**„Echo vom Gebirge“**“ schrieb:

Vier Melodien alpinen Charakters mit Introduktion und Finales sind hier zu einem Ganzen vereinigt und sehr wirkungsvoll für Zitherensemble geschrieben. Es kann damit bei entsprechendem Zusammenfügen zweifellos ein bedeutender Effekt erzielt werden, ohne an die Spieler eine neuemermerte Anforderung zu stellen. Das Titelblatt zeigt eine hübsche Gebirgslandschaft, wie überhaupt die ganze Ausstattung des Stückes eine Vorzüge ist.

Auf Anfrage von mehreren Seiten teile ich mit, daß ich von nachstehenden Kollegen die beliebtesten **„Albums“** und **„Zitherkompositionen“** zu gleichen Preisen an Zitherspieler, Lehrer und Vereine (an Händler nicht) prompt liefern kann, da ich das Beste auf Lager halte:

Ad. Albrecht Apollo-Verlag H. J. Benjamin Rich. Birnbach Am. Böhm u. Sohn Bosworth u. Co. Hans Brummer Aug. Czang Joh. Demmerlein Wilh. Dietrich Domkowsky & Co. (Rob. Wächter) Hans Drechsel Drei Masken-Verlag Franz Fiedler Franz Fiedler A. E. Fiedler Bernh. Frij Joh. Groß Joh. Hauffstein K. F. Hechel Max Hieber	Georg Herßfeld B. Hintermayer R. Ed. Joenes Hug & Co. H. Jugi A. Kabatek A. Keilhofer Ludw. Reichle H. Stieff W. Lindemann Cor. Obermaier A. Pohl-Vierne S. Ragosky Aug. Reier Rob. Rühle Franz Seith C. F. Seid P. J. Tanager Chr. Voigt H. Vries J. B. Westermaier J. S. Zimmermann
---	--

Sehr empfehlenswert und umfangreich:

„Im Mandolinen-Klub.“

Unterhaltungsmusik zu festlichen Gelegenheiten und Gesellschafts-Abenden für „Mandolinens-Orchester“: Mandoline (oder Violine) II Mandola und Gitarre, teils mit Texten zum Mitsingen, Band I Inhalt: Gammel-Jäger, Marsch, Abdo, Bella Napoli, Josef Strauß-Melodien, La Coquette, Auf Capri, Szigianisches Hirtenlied, Waife orientale, Mit Bomben und Granaten, Abschied der Schwaben, Auf der Puckta, Die fidele Nonne, La bella Girandola, Fantasia, Die Vogelwedelzeit, Largo, Fröhliche Weihnachten, Die Bezaubernde. Preis (netto) Mk. 5.40.

„Der Lautenschläger.“

Eine „Lieder Sammlung“ mit Lauten- oder Gitarrebegleitung von Th. Schumann.

Inhalt: I. Teil: Das Volkslied, Seite 17—584.

II Teil: Das Kunstlied (Lieder bekannter Meister) von 585—736.

III Teil: Anhang, Liedernachtrag, Solostücke etc. für Laute. Stube Einführung in das Mandolinens- und Gitarrespiel. Akkorde-Akkorde für Gitarre oder Laute. — Dieses umfangreiche herrlichste Buch paßt ebenso für „Zither.“

Der Preis dieser Prachttausgabe ist sehr billig (netto) Mk. 6.—. Rein Gitarre- oder Zitherspieler wird dieses wertvolle Buch unbefriedigt aus der Hand legen.

Ein Bild aus der Zeit!

Mancher Komponist, der seine Götterkinder in einem Fachblatt oder in Broschüren öfters empfohlen sieht, ist der Meinung, **der Verleger könnte sich damit bereichern**. Er denkt nicht was: Honorar, Stich, Druck, Ausstattung, Kataloge etc. kosten und hat wohl keine Ahnung, was für **Reklams** (ohne welche überhaupt an einen Absatz nicht zu denken ist) ausgegeben werden muß. Wenn auch ein oder das andere Stück guten Absatz findet, liegen andere Opern brach am Lager (seider es die Schönsten). Falls man also von einem übermäßigen Gewinn reden will, muß man auch **an jene Werke denken**, die jahrelang auf Absatz warten müssen — Das Bild dürfte dann **anders** aussehen. — Im übrigen ist heutzutage kein Verleger zu beneiden, denn alle Arten von mechanischer Musik sind fast kein Todesurteil.